

- Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Kolb am 26. 10. 1950 (144/AB) **33** (8. 11. 1950) 1219 und 1220.
- Erhebungen über Altsparer, die durch zehn Monate von 150 S monatlich leben mußten (123/J) **27** (21. 6. 1950) 906.
- Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Margaretha am 30. 6. 1950 (99/AB) **28** (5. 7. 1950) 926.
- Fristerstreckung für die Anträge auf Durchführung des Jahresausgleiches bei Lohnsteuerpflichtigen (192/J) **45** (16. 1. 1951) 1797.
- Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Margaretha am 1. 2. 1951 (175/AB) **47** (14. 2. 1951) 1824.
- ungleiche Behandlung von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung (212/J) **47** (14. 2. 1951) 1823.
- Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Margaretha am 6. 3. 1951 (199/AB) **49** (7. 3. 1951) 1838.
- Verschwinden des Friseurmeisters Josef Harth aus Mödling (223/J) **47** (14. 2. 1951) 1824.
- Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 8. 3. 1951 (201/AB) **50** (14. 3. 1951) 1865 und 1866.
- die Bezahlung der Mineralölsteuer durch die russische Erdölgesellschaft „OROP“ und die Einhaltung der Preisregelungsvorschriften durch die russische Erdölgesellschaft „OROP“ (289/J) **54** (6. 6. 1951) 1933.
- Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 12. 6. 1951 (235/AB) **55** (13. 6. 1951) 1961 und vom Bundesminister für Finanzen Dr. Margaretha am 25. 6. 1951 (242/AB) **57** (4. 7. 1951) 2014.
- ungleiche und gesetzwidrige Handhabung des Devisengesetzes durch die Nationalbank (454/J) **87** (3. 4. 1952) 3309.
- Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Kamitz am 3. 5. 1952 (423/AB) **88** (7. 5. 1952) 3358 und 3359.
- die Pachtzinse (462/J) **88** (7. 5. 1952) 3357.
- die Ausführungen in der geistlichen Morgensprache vom 25. April 1952 im Sender Rot-Weiß-Rot (471/J) **88** (7. 5. 1952) 3358.
- Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte Betriebe Dipl.-Ing. Waldbrunner am 30. 5. 1952 (436/AB) **92** (10. 6. 1952) 3558.
- die Steuerleistungen der verstaatlichten Banken (489/J) **90** (20. 5. 1952) 3462.
- Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Kamitz am 19. 6. 1952 (452/AB) **93** (25. 6. 1952) 3578 und 3579.
- die Zuständigkeit im Rundfunkwesen (546/J) **97** (18. 7. 1952) 3825.
- Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte Betriebe Dipl.-Ing. Waldbrunner am 3. 9. 1952 (494/AB) **98** (15. 10. 1952) 3918 und 3919.
- Entschädigungen an Besatzungsopfer (594/J) **103** (20. 11. 1952) 4113.
- Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Kamitz am 30. 12. 1952 (547/AB).
- FRANZ** Georg, Bauer und Gastwirt, Obermöschnach, Post Hermagor.  
Partei: Österreichische Volkspartei.  
Wahlkreis: 24 (Kärnten).  
Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.  
Ableben am 4. 3. 1953: Nachruf des Präsidenten Böhm 1. Sitzung der VII. Gesetzgebungsperiode (18. 3. 1953) 4.
- Gewählt in:**  
den Hauptausschuß (Mitglied) **1** (8. 11. 1949) 4.  
Austritt am 15. 7. 1952.  
den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.  
den Verkehrsausschuß (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.  
Austritt am 21. 3. 1952.  
den Zollausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.
- Berichterstatter über:**  
die 5. Novelle zum Zollüberleitungsgesetz **56** (20. 6. 1951) 1989.
- Redner in der Verhandlung über:**  
die Gewährung eines Bundeszuschusses zur Förderung der Behebung von Lawinenschäden in den Ländern Tirol, Salzburg, Kärnten, Steiermark und Vorarlberg **55** (13. 6. 1951) 1972—1973.
- FRISCH** Anton, Hofrat, Landesschulinspektor, Neusiedl am See.  
Partei: Österreichische Volkspartei.  
Wahlkreis: 25 (Burgenland).  
Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.
- Gewählt in:**  
den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.  
den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.  
Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschußsitzung am 16. 2. 1950.

**Nationalrat: Frisch—Frühwirth.**

65

den Justizausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

Obmann **4** (25. 11. 1949) 78.

den Ausschuß für Verfassung und Verwaltungsreform (Ersatzmitglied) am 23. 10. 1951.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Mitglied) **12** (1. 2. 1950) 265.

**Berichterstatter über:**

die Änderung des Aufbauszuschlages zur Biersteuer **6** (7. 12. 1949) 94—95.

die Pensionen von im Ausland wohnhaften Ruhestandsbeamten des Bundes und von im Ausland wohnhaften Hinterbliebenen nach solchen Beamten **11** (25. 1. 1950) 226.

die Novelle zum Landeslehrer-Gehaltsüberleitungsgesetz **60** (18. 7. 1951) 2072.

die Gewährung eines Bundeszuschusses an das Burgenland aus Anlaß der 30jährigen Zugehörigkeit zu Österreich **62** (25. 7. 1951) 2180.

**Redner in der Verhandlung über:**

eine Änderung des Gerichtsorganisationsgesetzes 1945 und der Gerichtsverfassungsnovelle 1947 **11** (25. 1. 1950) 241—242.

das Auslieferungsbegehren der Staatsanwaltschaft Wien gegen den Abg. Dr. Stüber **15** (1. 3. 1950) 351—354.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1950 (Spezialdebatte) **19** (15. 3. 1950) 573—579.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1951 (Spezialdebatte) **38** (8. 12. 1950) 1530—1536.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1952 (Spezialdebatte) **70** (9. 12. 1951) 2648—2652.

die 7. Opferfürsorgegesetz-Novelle, das Beamtenentschädigungsgesetz und die Gewährung von Entschädigungen wegen politischer Maßregelung im öffentlichen Dienst an Personen, die nicht unter das Beamtenentschädigungsgesetz fallen **97** (18. 7. 1952) 3858—3863.

**Anfrage, betr.:**

die Grenzverletzungen im Burgenland durch ungarische Grenzsoldaten (456/J) **87** (3. 4. 1952) 3309.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 9. 4. 1952 (403/AB) **88** (7. 5. 1952) 3358 und 3359.

**FRÖMEL** Emmerich, Amtsstellenleiter, Leoben.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 23 (Obersteier).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

**Gewählt in:**

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

Austritt am 15. 11. 1951.

den Immunitätsausschuß (Mitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **26** (6. 6. 1950) 903.

den Zollausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

**Berichterstatter über:**

das Auslieferungsbegehren des Bezirksgerichtes Krems a. d. Donau gegen die Abg. Dr. Tschadek und Appel **4** (25. 11. 1949) 75.

das Auslieferungsbegehren des Oberlandesgerichtspräsidiums Graz gegen den Abg. Petschnik **8** (15. 12. 1949) 146.

das Auslieferungsbegehren des Bezirksgerichtes Krems gegen den Abg. Appel **12** (1. 2. 1950) 264.

das Auslieferungsbegehren des Bezirksgerichtes Klagenfurt gegen den Abg. Truppe **81** (5. 3. 1952) 3139.

das Auslieferungsbegehren des Bezirksgerichtes Knittelfeld gegen den Abg. Eibegger **84** (21. 3. 1952) 3224.

**Anfrage, betr.:**

den Verkauf von Studentenheimen in Graz und Leoben (1/J) **3** (23. 11. 1949) 49.

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl am 15. 12. 1949 (7/AB) **8** (15. 12. 1949) 145.

**FRÜHWIRTH** Michael, Textilarbeiter, Wien-Atzgersdorf.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 9 (Viertel unterm Wienerwald).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

**Gewählt in:**

den Verkehrsausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.